

informatik-Kolloquium

Der Fachbereich Informatik der Johannes Kepler Universität Linz¹ lädt in Zusammenarbeit mit der Österreichischen Gesellschaft für Informatik (ÖGI) zu folgendem Vortrag ein:

Prof. Dr. Dirk Riehle
Friedrich-Alexander-Universität zu Erlangen-Nürnberg

Open Source in Universitätsprojekten

17. Oktober 2013, 15:30 - 16:30 Uhr
Johannes Kepler Universität Linz, Science Park 2, Raum 048

Abstract:

Ich werde häufig gefragt: "Ich möchte mein Projekt zu einem Open-Source-Projekt machen. Welche Lizenz soll ich wählen?" Oder: "Wie erzeuge ich eine Open-Source-Gemeinde, welche meine Arbeit fortführt?" Bevor ein Projektleiter den Schritt zu einem Open-Source-Projekt erwägt und sich diese Fragen stellt, sollte er oder sie sich Klarheit über das Geschäftsmodell schaffen, welches das Projekt zu den erhofften Zielen führen soll. In diesem Vortrag erkläre ich zwei archetypische Geschäftsmodelle von Softwareprojekten im Universitätsbereich und wie Open-Source-Strategien ihnen zum Erfolg verhelfen können: die studentische Start-up mit Profitmotiv und das wissenschaftliche Gemeinschaftsprojekt zum Wohle der Allgemeinheit.

¹ Der Fachbereich (<http://informatik.jku.at>) besteht aus folgenden Instituten:

Anwendungsorientierte Wissensverarbeitung (FAW), Bioinformatik, Computational Perception, Computer-Architektur, Computergrafik, Formale Modelle und Verifikation, Informationsverarbeitung und Mikroprozessortechnik (FIM), Integrierte Schaltungen, Pervasive Computing, Systems Engineering and Automation, Systemsoftware, Telekooperation

About the Speaker:

Prof. Dr. Dirk Riehle, M.B.A., is the Professor of Open Source Software at the Friedrich-Alexander University of Erlangen-Nürnberg. Before joining academia, Riehle led the Open Source Research Group at SAP Labs, LLC, in Palo Alto, California (Silicon Valley). Riehle founded the Wiki Symposium, and more recently, the Open Symposium, now the joint international conference on open collaboration. He was also the lead architect of the first UML virtual machine. He is interested in open source software engineering and agile methods, complexity science and human collaboration, and software design. Prof. Riehle holds a Ph.D. in computer science from ETH Zürich and an M.B.A. from Stanford Business School. He welcomes email at dirk@riehle.org, blogs at <http://dirkriehle.com>, and tweets as @dirkriehle.

Einladender: o.Univ.-Prof.Dr. Gustav Pomberger

Institut für Personal- und Organisationsentwicklung in Wirtschaft und Verwaltung an der JKU, Institut für Wirtschaftsinformatik - Software Engineering

¹ Der Fachbereich (<http://informatik.jku.at>) besteht aus folgenden Instituten:
Anwendungsorientierte Wissensverarbeitung (FAW), Bioinformatik, Computational Perception, Computer-Architektur, Computergrafik, Formale Modelle und Verifikation, Informationsverarbeitung und Mikroprozessor-technik (FIM), Integrierte Schaltungen, Pervasive Computing, Systems Engineering and Automation, Systemsoftware, Telekooperation